

Kurze Nachricht  
aus dem Kirchen-Buche  
der Kirche zu S. IOHANNIS IN DESERTO  
bey der  
**Churfürstl. Sächs. Land- Schule zu Pforte,**

wie viel  
in dem durch Gottes Gnade zurückgelegten 1800. Jahre,  
an

Proclamirten, Gebornen, Begrabenen, und Communicanten  
aufgezeichnet worden.

Proclamirt und Copulirt sind 7 Paar, von welchen 3 Paar in hiesiger Kirche copulirt worden sind; also 7 Paar weniger, als im vorigen Jahre.

Gebornen sind 24 Kinder: 10 Knaben und 14 Mädchen, unter welchen 2 Uneheliche, 1 Knabe und 1 Mädchen; also 1 weniger, als im vorigen Jahre.

Gestorbenen sind 40 Personen; 1 Wittwer, welcher bey der Feuersbrunst in Köben verunglückt ist, 1 Wittwe, 4 Ehemänner, 3 Ehefrauen, 7 Junggesellen, unter welchen 1 in der kleinen Saale zu Pforte seinen Tod fand, 1 Jungfer; 14 Knaben und 9 Mädchen; also 20 Personen mehr, als im vorigen Jahre.

Unter den verstorbenen sind besonders zu merken; a.) Herr Johann Gotelob Franz, wohlbesetzter Kuchschreiber bey hiesiger Churfürstl. Sächs. Landschule Pforte, welcher den 25. Julius im 33. Jahre seines Alters, b.) Herr Heinrich Julius Guappart, Churfürstl. Sächs. wohlbestalteter Hof- u. Zoll- Accis- Einnehmer, und Flossschreiber bey der Saalen-Flöße in Köben, welcher den 29. Julius im 54. Jahre seines Alters, c.) Hier hoffnungsvolle Altmann hiesiger Churfürstl. Sächs. Landschule Pforte, als: Anton Heinrich Ferdinand Haagen, aus Kutzkau, welcher den 16. Octbr. im 14. Jahre seines Alters, d.) Johann Christian Albrecht, aus Klein Neuhäusen, welcher den 16. Dec. im 14. Jahre seines Alters, e.) Heinrich Christian Hildebrand, aus Vogelsberg, welcher den 23. Dec. im 13. Jahre seines Alters, f.) Friedrich Carl Ferdinand Räger, aus Dreedden, welcher schon in der Nähe der academischen Laufbahn, der er, ein Jüngling edler Art, voll reifer geistes und wissenschaftlichen Sinnes glücklich entgegen ging, den 26. Dec. im 20. Jahre seines Alters entschlief.

Communicanten sind 1350, von welchen 8 im Hause abgespeiset worden sind; also 148 mehr, als voriges Jahr.

Wie Nahrung bringen frey von Sorgen  
Wir, guter Gott, am eichen Worsen  
Des neuen Jahres unsers Dank;  
Für alle frey verlebte Stunden.  
Wo wir des Lebens Glück empfinden,  
Erhört dir unser Lobgesang.

Du Schenkest uns so viele Freuden  
Du standest in des größten Leiden  
Uns immer wie ein Vater bey;  
In allen Lagen unsers Lebens  
Sahst mir, daß die Gefahr vergebens  
Uns zu verderben wirksam sey.

In unsrer Hütten, auf den Fluren  
Erblicken wir des Wohlthuns Spuren.  
Denn unser Schatz, Gott, warst du!  
Wir konnten für die vollen Schreuen  
Trostlosend die eu Dankfest seuen  
Von Feinden fern in Fried und Ruh! —

O laß auch in dem Neuen Jahre, —  
Wir sehn vereint am Dankaltare, —  
Gott, unsers Landes Wohl bekehn!  
Beglücke mit dem schönsten Segen  
Den Fürsten, laß auf allen Wegen  
In deiner Güte Proben sehn!

Ja alle, die mit Rath ihn leiten,  
Die Lehrer, so dein Wort verbreiten,  
Laß deines Schutzes sich erkennen!  
Der Wittgeschick, wie vor Verleuten,  
Der Krankheit mehr in frühen Jahren  
Beschwert unsre Schute sehn!

Des Fährders, Landmanns Wohlstand mehr,  
Daß ihren Fleiß kein Unfall störe,  
Euffern Altbater Weh und Schmerz;  
Geselligkeit und Eintracht mehne  
Stets unter uns, und dann belohne  
Mit Segen jedes gute Hei.

Wo den der Flamme großem Wüthen  
Die Feinde Tod, Verderben trüben,  
Nimm dich der Menschheit unädig an;  
Demit auch unsre fernem Brüder  
Vom Jahreschluß durch Freudensieder  
Erleben, was du, Gott, gestan.

Hiermit empfiehlt sich zum Eintritt in ein neues Jahrhundert glückwünschend  
**Johann Gottfried Peter,**  
Kirchenr.



Kurze Nachricht  
aus dem Kirchen-Buche  
der Kirche zu S. IOHANNIS IN DESERTO

bey der  
**Churfürstl. Sächs. Land - Schule zu Pforte,**

wie viel  
in dem durch Gottes Gnade zurückgelegten 1800. Jahre,  
an

Proclamirten, Gebornen, Begrabenen, und Communicanten  
ausgezeichnet worden.

Proclamirt und Copulirt sind 7 Paar, von welchen 3 Paar in hiesiger Kirche copulirt worden sind; also 7 Paar weniger, als im vorigen Jahre.

Geborn sind 24 Kinder:  
Unbeflechte, 1 Knabe im  
vorigen Jahre.

Gestorben sind 40 Personen  
Köfen verunglückt ist,  
Junggesellen, unter we  
Tod fand, 1 Jungfer,  
nen mehr, als im vorig

Unter den verstorbenen sind besor  
skalter Küchschreiber bey hiesiger Chur  
33. Jahre seines Alters, b.) Herr H  
Kloß; Zoll - Meis; Einnehmer, und Gl  
Julius im 54. Jahre seines Alters, c  
Landeshule Pforte, als: Anton Heinri  
im 14. Jahre seines Alters, d.) Joh  
16. Dec. im 14. Jahre seines Alters,  
der den 23. Dec. im 13. Jahre seines  
welcher schon in der Nähe der academi  
gibt und wissenschaftlichen Sinnes g  
Alters entschlief.

Communicanten sind 1350,  
sind; also 148 mehr, als

Mit Nahrung bringen frey von Sorgen  
Wir, guter Gott, am ersten Morgen  
Des neuen Jahres unsern Dank;  
Für alle froh verlebte Stunden,  
Wo wir des Lebens Glück empfanden,  
Ertönt dir unser Lobgesang.

Du schenkest uns so viele Freuden  
Du standest in den größten Leiden  
Uns immer wie ein Vater bey;  
In allen Lagen unsers Lebens  
Sahst wir, daß die Gefahr vergebens  
Uns zu verderben wirksam sey.

In unsern Hütten, auf den Kluren  
Erblickten wir des Wohlthuns Spuren,  
Denn unser Schutz, Gott, warest du!  
Wie konnten für die vollen Schenken  
Troblochend dir ein Dantlied geben  
Von Feinden fern in Fried und Ruh! —

Wo bey der Fla  
Die Feinde Tod  
Nimm dich  
Damit auch uns  
Vom Jahressch  
Erheben, w

Hiermit empfiehlt sich



unter welchen 2  
er, als im vori

Feuersbrunst in  
Cherfrauen, 7  
Pforte seinen  
also 20 Perso

ob Franz, wohlbes  
den 25. Julius im  
Sächs. wohlbestalter  
n, welcher den 29.  
Churfürstl. Sächs.  
er den 16. Octobr.  
ufen, welcher den  
Bogelsberg, wels  
er, aus Dresden,  
ler Art, voll reht  
20. Jahr seines

heißet worden

sehn?

mehre;

herz;

Glückwünschend

Kirchner.